

Saale-Beitung.

Abendausgabe.

Anzeigen

weder die Spalte oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet...

Erscheint wöchentlich zweimal; Sonntags und Montags einmal, sonst zweimal täglich.

Bezugspreis für Halle wöchentlich 2,50 M., bei monatlicher Zustellung 2,75 M., durch die Post 3 M., vierteljährlich 8 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlgebühren...

Nr. 236.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 24. Mai

1894.

Bestellungen

auf die Saale-Zeitung für den Monat Juni werden von allen Reichspostanstalten zum Preise von 1 M. angenommen.

Für Halle, Giebichenstein und Trotha werden Bestellungen von der interregionalen Expedition, den Auskäufern und den verschiedenen Ausgabestellen angenommen.

Die Bedeutung des Bierkrieges.

XX Berlin, 23. Mai.

Die Sozialdemokratie vertritt heute und morgen in ganz Berlin und einer Reihe auswärtiger Orte das erste Flugblatt über den Bierkrieg. Der Kampf der Wählervereine gegen die Brauereiverbände von Berlin und Umgebung ist zu einem Kampf zwischen Sozialdemokratie und Bürgerthum geworden.

Der Bierkrieg hat seinen Ursprung einzig und allein in der Majorität. Die Wählervereine glaubten auch gegen den Widerspruch der Arbeitgeber an ersten Mai die Arbeit ruhen lassen zu dürfen. Als sie dann ihre Eigenmächtigkeit in einem schändlichen Vertragsbruch enttast, fühlten sie, da verurtheilt zu sein den Generalstreik.

Die Sozialdemokratie befeuert ihre Anhänger, sie sammeln die Arbeitermassen, um die Ausführenden zu unterstützen. Man schildert die Brauereiverbände als Blutlanger, als erbarmungslos Arbeiterfeinde.

Die muß Herrschaft halten, wie es hin und wieder die streitbare Kirche zu thun pflegt, indem sie einen Kampf mit dem Staate künstlich herbeiführt, um ihre Anhänger in der Gläubigkeit zu fester. Dieser Kampf wird noch lange währen, er wird vorwiegend den ernstesten Einfluß auf die sozialpolitischen Verhältnisse im Reich ausüben.

Deutsches Reich.

Hof- und Personennachrichten.

Berlin, 23. Mai. Der Kaiser wird dem Vernehmen nach jedenfalls bis zum Sonntag, eventuell auch bis zum Dienstag in Potsdam verweilen und dann von dort aus direkt auf das Brandeburgische Jagdgebiet.

Sitzung des Abgeordnetenhauses.

Berlin, 23. Mai. Allmählig giebt sich die Parlamentsmüdigkeit durch starke Gleichgültigkeit gegenüber den wichtigsten Fragen kund, eine Gleichgültigkeit, die fast an Apathie übersteigt. So wurden die Anträge betreffs der Kanalfrage gelehrt eigentlich nur als eine Art 'Verhinderung' angesehen.

Nach Besprechungen der Präsidenten des Abgeordnetenhauses und des Herrenhauses kam man jetzt sicher annehmen, daß der Beschluß der Landtagsession am Donnerstag oder Freitag nächster Woche erfolgt. Das Abgeordnetenhaus wird voraussichtlich in der nächsten Woche, nach Erledigung des gemeinsamen Arbeitstages, seine Sitzungen mehr halten.

Bundesratsitzung.

Berlin, 23. Mai. Der Bundesrath hat in seiner heutigen Sitzung die Eingabe des Central-Ausschusses für das XI. deutsche Bundesfesten zu Mainz 1894, betr. der polizeilichen Einläß von Waffen und Munition der Teilnehmer an dem XI. deutschen Bundesfesten, dem Bundesregimenten über die Angelegenheit in Verbindung zu legen.

Zollkrieg mit Spanien.

Dem Bundesrat ist, wie offiziös aus Berlin gemeldet wird, durch den Reichsfürstler der Entwurf einer Ver-

ordnung zugegangen, betr. die Erhebung eines Zollzuschlages für aus Spanien kommende Waren. Die Vorlage ist wie folgt begründet:

Am 15. d. ist das Handelsprovisorium mit Spanien abgelaufen, ohne daß es irgendwie möglich gewesen wäre, den am 8. August 1893 zu Madrid unterzeichneten neuen deutsch-spanischen Handelsvertrag zu ratifizieren. Eine mehrmalige Verlängerung des seit dem 1. Febr. 1892 nicht weniger als zehnmal verlängerten, im wesentlichen auf der Grundlage der gegenseitigen Weisheitsgemäßigkeit beruhenden Provisoriums, bei welchem die Vortheile in überwiegendem Maße auf spanischer Seite lagen, konnte nicht stattfinden, weil bei der Durchberatung der vorerwähnten Verlängerung in den spanischen Cortes von der Senatskommission einigemutigen Entschluß gefaßt wurde, nicht in Aussicht genommen zu werden.

In spanischen Blättern wird ein gereizter Ton gegen Deutschland angeschlagen, weil verschiedene deutsche Zeitungen über die Rechte die unbillige Behandlung und verurtheilt hätten, welche die maßgebenden spanischen Blätter in der Frage des Handelsvertrages zwischen Deutschland und Spanien herausgenommen, als ob einige kräftige Worte der Abwehr auf Eingehung der deutschen Regierung zurückzuführen seien, ist natürlich nur aus der argen Unwissenheit spanischer Redaktionen zu erklären.

Das Nationaldenkmal für den Fürsten Bismarck.

Nachdem der Kaiser die Genehmigung zur Errichtung eines Standbildes des Fürsten Bismarck auf Verlangen des Reichstages erteilt hat, ist von dem Ausschusse zur Errichtung eines solchen Denkmals beschlossen worden, daß über den Reichstagsgebäude in der Nähe desselben und zwischen ihm und der Reichshalle zu errichten. Fürst Bismarck soll nach der besten künstlerischen Lösung zu Fuß dargestellt werden. Architektonisches Nebensache kann bei der Ausführung des Standortes nicht in Frage kommen. Das Komitee, welches über mehr als 1/2 Millionen zu dem bezeichneten Zwecke verfügt, wird eine Konkurrenz für das Standbild ausgeschrieben.

Verstorbene Mittheilungen.

* Gegenüber den ungeachtet des bestimmten Demutis ausdrücklichen Sensationsnachrichten über angebliche Thronveränderungen in Bayern, zu deren Vorbereitung Reichs-

Wit lebten sinnen sie ein in der Reue...
Mit lebten sinnen sie ein in der Reue...
Mit lebten sinnen sie ein in der Reue...

(Orden und Ehrenzeichen) Es erhielten den Stern zum Königl. Orden...
(Orden und Ehrenzeichen) Es erhielten den Stern zum Königl. Orden...

S. Leipzig, 23. Mai. (Schnell gefasst) Der sächsische...
S. Leipzig, 23. Mai. (Schnell gefasst) Der sächsische...

Ma. Kassel, 23. Mai. (Straßenrauf) Die Krawalle...
Ma. Kassel, 23. Mai. (Straßenrauf) Die Krawalle...

Personalarbeit. Die Witwe Ernest Menau's ist...
Personalarbeit. Die Witwe Ernest Menau's ist...

Berene und Vermählungen.

Die Generalversammlung des Vaterländischen...
Die Generalversammlung des Vaterländischen...

Die Generalversammlung des Vaterländischen...
Die Generalversammlung des Vaterländischen...

Die Generalversammlung des Vaterländischen...
Die Generalversammlung des Vaterländischen...

Letzte Telegramme.

Berlin, 23. Mai. Die 'Post' sagt, daß der Befehl...
Berlin, 23. Mai. Die 'Post' sagt, daß der Befehl...

Stuttgart, 23. Mai. Wie der Staatsanzeiger für...
Stuttgart, 23. Mai. Wie der Staatsanzeiger für...

Karlsruhe, 23. Mai. Bei der Verlobung des...
Karlsruhe, 23. Mai. Bei der Verlobung des...

Wiesbaden, 23. Mai. Die Deputiertenkammer hat...
Wiesbaden, 23. Mai. Die Deputiertenkammer hat...

Wien, 23. Mai. Zu der Vermählung der Erz...
Wien, 23. Mai. Zu der Vermählung der Erz...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...
Wien, 23. Mai. Der Bericht des Volkswirtschafts...

27%, 3% niedriger als am Tage vorher. Eine Heilung des Oster...
27%, 3% niedriger als am Tage vorher. Eine Heilung des Oster...

Warschau-Wiener Eisenbahn. Petersburg, 23. Mai. Das Gesetz...
Warschau-Wiener Eisenbahn. Petersburg, 23. Mai. Das Gesetz...

Dividenden. Schnellpressenfabrik Frankenthal Albert & Co. Der Aufsichtsrat schlägt die Dividende mit...
Dividenden. Schnellpressenfabrik Frankenthal Albert & Co. Der Aufsichtsrat schlägt die Dividende mit...

Die Generalversammlung des Vaterländischen...
Die Generalversammlung des Vaterländischen...

Börse zu Halle am 24. Mai.

Weizen, rubig, 123-136 M., feinsten märkischer über Notiz,	
Roggen, rubig, 114-118 M.	
Gerste, Braun, ohne Handel, Futter- 103-117 M.	
Hafser, rubig, 145-152 M.	
104-108 M., feinsten feinkörniger Canevinos bis 130 n. n. m. a. l.	
Kaps - M. Rüben - M. Erbsen, ohne Handel.	

Hamburg, 23. Mai. Weizen loco rubig, notenmäßiger loco...
Hamburg, 23. Mai. Weizen loco rubig, notenmäßiger loco...

Leipziger Börse, 23. Mai.

3 Sächs. Rent.-Anl. 4 1/2%	88 90/100	4 Mansf. Gew. 1872	600	68 30/100
3 do. do. 4%	88 90/100	4 do. do. 1870		68 00/100
3 do. do. 3 1/2%	88 90/100	4 do. do. 1875		68 00/100
3 do. do. 3%	88 90/100	4 do. do. 1876		68 00/100
3 do. do. 2 1/2%	88 90/100	4 do. do. 1877		68 00/100
3 do. do. 2%	88 90/100	4 do. do. 1878		68 00/100
3 do. do. 1 1/2%	88 90/100	4 do. do. 1879		68 00/100
3 do. do. 1%	88 90/100	4 do. do. 1880		68 00/100
3 do. do. 3/4%	88 90/100	4 do. do. 1881		68 00/100
3 do. do. 1/2%	88 90/100	4 do. do. 1882		68 00/100
3 do. do. 1/4%	88 90/100	4 do. do. 1883		68 00/100
3 do. do. 1/8%	88 90/100	4 do. do. 1884		68 00/100
3 do. do. 1/16%	88 90/100	4 do. do. 1885		68 00/100
3 do. do. 1/32%	88 90/100	4 do. do. 1886		68 00/100
3 do. do. 1/64%	88 90/100	4 do. do. 1887		68 00/100
3 do. do. 1/128%	88 90/100	4 do. do. 1888		68 00/100
3 do. do. 1/256%	88 90/100	4 do. do. 1889		68 00/100
3 do. do. 1/512%	88 90/100	4 do. do. 1890		68 00/100
3 do. do. 1/1024%	88 90/100	4 do. do. 1891		68 00/100
3 do. do. 1/2048%	88 90/100	4 do. do. 1892		68 00/100
3 do. do. 1/4096%	88 90/100	4 do. do. 1893		68 00/100
3 do. do. 1/8192%	88 90/100	4 do. do. 1894		68 00/100
3 do. do. 1/16384%	88 90/100	4 do. do. 1895		68 00/100
3 do. do. 1/32768%	88 90/100	4 do. do. 1896		68 00/100
3 do. do. 1/65536%	88 90/100	4 do. do. 1897		68 00/100
3 do. do. 1/131072%	88 90/100	4 do. do. 1898		68 00/100
3 do. do. 1/262144%	88 90/100	4 do. do. 1899		68 00/100
3 do. do. 1/524288%	88 90/100	4 do. do. 1900		68 00/100

Wasserstände. (+ bedeutet über - unter Null.)

Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand
Aren, Brückenpegel	22. Mai + 0,10	23. Mai + 0,10	
Wassersoll, Oberpegel	+ 2,23	+ 2,28	
Wassersoll, Unterpegel	+ 1,23	+ 1,28	
Halle, Unterhaupe	23. Mai + 1,70	24. Mai + 1,70	
Troha, do.	+ 1,48	+ 1,48	
Alsdorf, Oberpegel	+ 2,23	+ 2,28	
do., Unterpegel	+ 1,23	+ 1,28	
Kalbe, Oberpegel	+ 1,36	+ 1,36	
do., Unterpegel	+ 0,14	+ 0,14	

Moldau, Isar, Eger, Elbe.

Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand
Badweil	22-0,50	Torgau	23 + 1,01
Frankfurt	+ 0,82	Wittenberg	+ 1,60
Langensalza	+ 0,07	Breslau	+ 1,15
Laun	+ 0,37	Harby	+ 1,43
Paradeis	+ 0,07	Magdeburg	+ 1,28
Frankfurt	+ 0,82	Tangermünde	+ 1,22
Melnsdorf	+ 0,02	Wittenberg	+ 1,60
Leimertitz	+ 0,08	Dömitz Pegel	+ 1,26
Aussig	23 + 0,41	Lauenburg	+ 23,1,26
Dresden	+ 0,80		

Aussig: Von den oberen Flüssen werden 1,18 M. Waal gemeldet.

Schiffs-Verkehr in Aken, 23. Mai.

(Mitgeth. von der Hafen-u. Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft) Ellverker Hamburg-Aken und umgekehrt.

Eilkehrer ist am 23. d. hier eingetroffen.

Emma ist am 22. d. von Hamburg abgegangen.

Elisa befindet sich in Expedition.

Handel. Gewerbe und Verkehr.

Die Konkursanmeldung seitens der Stettiner Maschinenbau-Anstalt...
Die Konkursanmeldung seitens der Stettiner Maschinenbau-Anstalt...

Stettiner Maschinenbau-Anstalt...
Stettiner Maschinenbau-Anstalt...

Stettiner Maschinenbau-Anstalt...
Stettiner Maschinenbau-Anstalt...

Stettiner Maschinenbau-Anstalt...
Stettiner Maschinenbau-Anstalt...

Ca. 2000 Stück Zoulard-Seide

bedruckte — an Private Steuerfrei ins Haus — Mk. 1.35 p. Met.

bis Mt. 5.45 (ca. 450 beid. Leinwand u. Gardin),
 sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe
 u. 75 Mt. bis Mt. 15.65 v. Meter — glatt,
 gestreift, karirt, gemustert etc. (ca. 240 beid.)
 Lual. u. 2000 versch. Gardin, Dessins etc.
 Seiden-Tamafie v. Mt. 1.85 — 18.65
 Seiden-Grenadines " " 1.35 — 11.65
 Seiden-Vergallines " " 1.95 — 9.80
 Seiden-Balkstoffe " " 75 — 18.55
 Seiden-Balkstoffe v. Hoch " 14.80 — 68.50
 Seiden Armures, Mercilleux, Duchesse etc.
 Porto- u. Steuerfrei in's Haus. Muster umgehend.
G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.
 Königl. und Kaiserl. Hoflieferant.

Deutscher Haushalt-Cacao von A. Krantz Nachf., Halle a. S.

à Pfund Mk. 2.40 in 1/2, 1/3 und 1/4-Pfund-Päckchen und 50 Gramm-Päckchen à 25 Pf.

Echt chinesische Mandarinendaunen
 das Pfund Mk. 2.85
 übertrafen an Haltbarkeit und grob-
 artigem Pulkratze alle indischen Daunen
 in Farbe ähnlich den Eiderdaunen,
 gemittelt rein und beides gereinigt; 3 Pfd.
 zum grössten Oberbett aus-
 reichend. Kaufens von Hiesigen
 werden. Verpackung nicht berechn.
 Versand (inkl. mit 3 Pf.) per Nachn. von der
 ersten Bettfedernfabrik
 mit elektrischem Betriebe
Gustav Lustig
 BERLIN S., Prinzenstrasse 46.

Schutz Marke.

Gerolsteiner Sprudel
 Tafelgetränk 1. Ranges.
 Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
 Aerztliche empfohlen als wohltuendes Getränk bei
 Magenkur, Blasen- und Nierenleiden.
 Niederlage: **Walter Reichert, Halle a. S.**
 Die Direction des Gerolsteiner Sprudel, Gerolstein, Eifel. (ad)

100,000 Mk.
 50000 M. 40000 M. u. s. w.
 Nur Geldgewinne.
 Ziehung d. v. 5. Juni.
Grosse Geldlotterie!
 Original-Lose hierzu à 4.20 Mark,
 Porto u. Liste 25 Pf. empfiehlt
Bankhaus J. Scholl,
 Neustrelitz i. M.

Magdeburger Pferde-Verloosung.
 Ziehung am 24. und 25. Mai cr.
 2000 Gewinne
 darunter 30 Pferde (bestenfalls 20 v. l. u. s. w.)
 Preis à Kopf 1 Mt. — Gewinnliste 20 Mt.
Halle a. S., Markt 24. Otto Hendel, Sortiment.

Dr. Brehmer's Heilanstalt für Lungenkrankte
 Görbersdorf i. Schl.
 Chefarzt **Dr. W. Achermann, früherer Assistent Brehmer's.**
 Altes Sanatorium. (ad)
 Aufnahme zu jeder Zeit. Ill. Prospekte durch die Verwaltung.

Durch Gasglühlicht-Beleuchtung

 erpart man
 50%
 gegen
 gewöhnliche
 Gas-
 resp.
 Petroleum-
 Beleuchtung
 und
 erspart
 die 1/2 bis
 1/3 des
 Stells
 feit.
F. A. Richter,
 Alleiner Vertreter
 der Deutschen Gas- & Glühlicht-
 Aktien-Gesellschaft,
 Halle a. S., Bräuerstrasse Nr. 7.

Magdeburger Pferde-Loose
 à 1 Mark empfiehlt **J. Barck & Co.,** Gr. Ulrichstr. 3, I.
 Nach auswärts 30 Pf. mehr für Porto und Liste. (e)

Wildhagen'sche Frauenindustrie-Schule,
 Abtheilung für Damenschneiderel,
 nimmt Bestellungen zur Anfertigung von eleganten und ein-
 fachen Toiletten entgegen. Mässige Preise. (s)
E. Gehrts-Wildhagen, Vorsteherin.

Werthstervationsaufstellungen
 über städt. Ländl. u. industrielle Sanitäts- resp. Boden-Realitäten
 finden bei befristeter Aufnahme oder Zusammenleg. Kauf-
 Verkaufs, Erbverfalls- u. Rentenverfalls-Anlässen, nach behördl. Werth-
 schätzungs-Grunddaten, durch den dazu als Spezialist in langjähriger Dienst
 proxiis beauf. erfah. u. hoch. geprüf. gerichtl. u. kreisbeh.
 ebl. verpflichtet **Exp. u. Sachverständ. Architekten,** alias Gebäudestuer-
 Mitglied sowie Kommissar für Städte- u. Land-Verkehrs-Gesellschaft, resp.
 Versicherungen zu civilen Preisen zuverlässig, gewissenh. u. discreteste
 Erledigung. **B. Blauk,** Wohnung befest. nach Langestr. 31, I. (g)

Fünfzig Proz. f. Fachleute d. Baubranche
 bei Fabrikation eines geschl. geschützten zum Patent an-
 gemeld. gangb. ohne Konkurrenz dasteh. Massenartikels.
 Unbedeutende Kapitalanlage. Gef. Off. sind zu richten u.
964 F. an die Expedition dieser Zeitung. (ar)

Ginen neuen Anzug
 erhält man
für 30 Pfennige
 durch Aufkäufen des alten, schäblich oder fleckig gewordenen mit
Moblers Renovat mit der Zahne
 für helle, dunkle und farbige Stoffe. Kein Aufbügeln nöthig.
 Erfolg beispiellos.
 Zu Halbes a 30 und 50 Pf. zu haben in den Drogerhand-
 lungen von: **Helmhold & Co.,** Leipzigerstr. 104, **M. Waltsgott,**
 Gr. Ulrichstr. 30, **G. Osswald,** Geilstr. 33, **Ernst Jentzsch,**
 Leipzigerstr. 29. (ad)

Hochfeine täglich frische Molkereibutter

 à Pf. 100 Pf.
 Schöne frische Eier
 Wdl. 55 Pf.
Echte Land-Cier.
F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 24.
 Für den Einzelverkauf verantwortlich: W. König in Halle!

Rohr-Gewebe,
 einfaches und doppeltes,
 für Deckenputz u. s. w.
Stuck-, Putz-, Maurer- und Estrich-Gyps,
Hart-Gyps-Dielen,
Rheinl. Schwemmsteine
 für Decken-Gewölbe etc.,
Torf-Streu und Torf-Mull,
Dünge-Gyps,
Granit-, Sandstein- und Cement-Treppen-Stufen
 liefern bestens und preiswerth (d)
Ed. Lincke & Ströfer
 HALLE a. S.

Eisenwerke Gaggenau A.-G.
 in Gaggenau Baden.
 fabriziren
Landwirthschafts-Werkzeug- und Gewerbeschmaschinen.
 Wiesenggen, Hölckelmaschinen, Schrotmühlen, Rübenschneller, Feinmüllern.
 Haushaltungsartikel.
 Waagen, Säpessen, Leihern etc.
 Eisen- und Metall-Schlosser
 Bau-Maschinen und Kunst-
 Automaten und Luftwaffen.
 Gasartikel.
 Gaskochherde, Gashelofen, Gas-
 regulatoren, Argand-Brenner etc.
 Emaillewerk.
 Kunstgegenstände, Ornamente,
 Papieren, Preise, Schriften und
 Reclameschilder.
Badenia-Fahrräder
 Auerkannt
 besten Fabrikat
 von neuen Modellen,
 Spid, hochhaltig und
 leichtlaufend
 mit Klessen- und
 elastischem Pneumatio-
 Reifen.
 Abhürtschle
 Laternen,
 Gepäck-
 halter,
 Pumpen,
 Huppen
 etc.)
Dampf-Patent-Sparrmotor
 System Friedrich
 von 1/2 bis 30 Pferdekraft,
 1500 Stck im Betrieb.
 Motor für die Kleinindustrie
 Peinste Referenz. Hiesige Anzeihen.
 Wiederverkäufer an allen Plätzen unter günstigen Provisionsbedingungen con gaa.

Silze & Schröder
 HANNOVER
 SPECIALGESCHÄFT
 FÜR
SCHORNSTEINBAU
 NEUBAUTEN
 unter Garantie für alle Betriebe.
 ERHÖHUNGEN
 in und ausser Betrieb.
 REPARATUREN
 bis
 Veranlagerungen, Geraderichten etc.
BLITZABLEITER-ANLAGEN.
 Beste Empfehlung junger erster Firmen.

Lingner & Kraft's
 Stiefelmacher "Famos"
 zweifellos und anerkannt
 oester Stiefelknecht auf Erden.
 Preis 60n polier: Mk. 1.50.
 Stiefelg. u. Stempel: LINGNER & KRAFT.

Möbel- Magazin von M. Resch,
 Leipzigerstr. 2,
 empfiehlt kein reichhaltiges
 Lager von
**Möbel- u. Polster-
 waaren jeder Art.**
 Solide Preise. Conl. Befähigungsbeding.
 Ganz Einrichtungs-
 Tische, Kammern und Küche
 für 250 Mt.
 Größtes Lager aller Arten
Böttcherwaaren.
G. Zander, Gr. Marktstrasse 12.

Bohnenstangen,
 à Schof 1.50 Mark.
 Holzhandlung von **Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.**
 Halle. Druck und Verlag von Otto Sendt.

Die Expeditionen der Halle-Zeitung
 befinden sich
 Gr. Berlin, Neue Postenstraße 1 und
 Markt 24 (Schönbergstraße).
 Mit 1 Beilage und Unterhaltungsblatt.